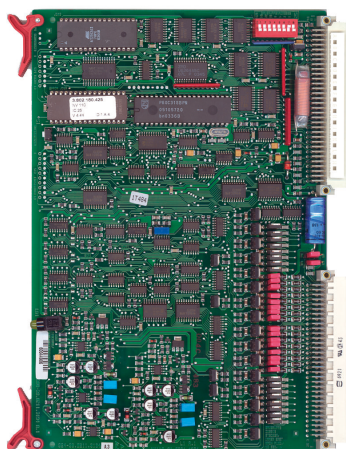




# Linienbaugruppen für LSN-Bustechnik



- ▶ **BUS-Technik**
- ▶ **Einzelmelderidentifizierung**
- ▶ **Ring- und Stichtopologie**
- ▶ **Bis zu 8 Ringe je Empfangsbaugruppe**

Bus-Anbindung (Ring- und/oder Sticheleitungen) von Meldern, Steuer- und Signalelementen mit digitalem, bidirektionalem Übertragungsverfahren.

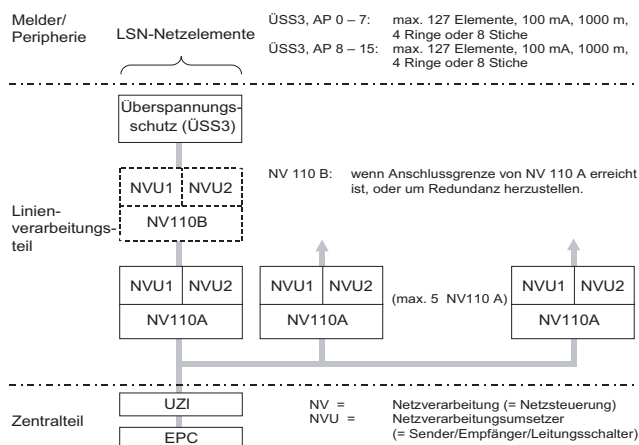
## Funktionsbeschreibung

### Der Linienverarbeitungsteil

Im Linienverarbeitungsteil werden alle Informationen vorverarbeitet, die zwischen Melder-Peripherie und Zentralteil der UGM 2020 ausgetauscht werden. Je nach verwendeter Linientechnik (LSN, GLT oder FIT) ist der Linienverarbeitungsteil unterschiedlich aufgebaut.

### Linienverarbeitungsteil für LSN-Bustechnik

Bei der LSN-Bustechnik werden die gesamten Melder-, Steuer- und sonstigen peripheren Elemente mit einer einzigen, speziell für Gefahrenmeldungen entwickelten Übertragungstechnik adersparend an die Zentrale angebunden. Bei LSN handelt es sich um ein digitales, bidirektionales Übertragungsverfahren, das nach dem Master/Slave-Prinzip arbeitet. Es erlaubt die Bildung von Ring- und/oder Sticheleitungen im Sicherheitsnetz und die Übertragung von beliebig vielen Meldekriterien.

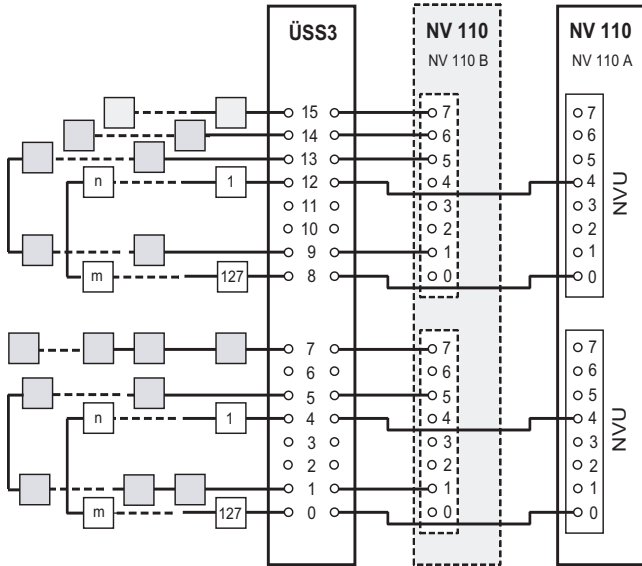


### Netzverarbeitung NV 110 mit Überspannungsschutz

Die Netzverarbeitung NV 110 ist die Verarbeitungseinheit der Übertragungstechnik LSN. Sie beinhaltet verschiedene Speicherbausteine und Prozessoren sowie zwei Netzverarbeitungsumsetzer (NVU), die die Schaltung der einzelnen Leitungen übernehmen. Pro NVU können 127 LSN-Elemente angeschlossen werden.

**Die Netzverarbeitung NV 110 ohne Überspannungsschutz**

Die Netzverarbeitung NV 110 ohne Überspannungsschutz stellt eine Erweiterungsmöglichkeit zur ersten NV 110 (= NV 110A) dar. Die NV 110 ohne ÜSS wird als „NV 110B“ bezeichnet und kommt zum Einsatz, wenn die Anschlussgrenze der NV 110A erreicht ist, oder wenn Redundanz hergestellt werden soll.



**Bestellinformation**

App.Schl.	VEPOS	Bestellnummer
<b>Netzverarbeitung (NV110) incl. Überspannungsschutz (ÜSS3)</b>		
Zur Anschaltung der NV 110 ist der Kabelsatz 3.902.107.246 erforderlich		
<b>5225</b>	<b>0698</b>	<b>3.902.115.042</b>
<b>5228</b>		
<b>Netzverarbeitung (NV110) ohne Überspannungsschutz (ÜSS3)</b>		
Zur Anschaltung der NV 110 ist der Kabelsatz 3.902.107.246 erforderlich		
<b>5225</b>	<b>0699</b>	<b>3.902.113.184</b>
<b>5228</b>		
<b>Kabelsatz zur Anschaltung von max. 10 NV110 je Baugruppenrahmen</b>		
<b>5225</b>	<b>0651</b>	<b>3.902.107.246</b>
<b>5228</b>		

**Planungshinweise**

Zur Anschaltung der NV 110 ist der Kabelsatz 3.902.107.246 erforderlich

Die für die Speisung der NV 110 erforderlichen Wandler (24 V/+35 V, 1,2 A) finden Sie im Abschnitt "UGM-2020 Energieversorgung".

**Germany:**  
 Bosch Sicherheitssysteme GmbH  
 Werner-von-Siemens-Ring 10  
 85630 Grasbrunn  
 Tel.: +49 (0)89 6290 0  
 Fax: +49 (0)89 6290 1020  
 de.securitysystems@bosch.com  
 www.bosch-sicherheitsprodukte.de

**Weitere Produktinformationen:**  
 Bosch Sicherheitssysteme STDE  
 Werner-Heisenberg-Strasse 16  
 34123 Kassel  
 Tel.: /Fax: +49 (0)561 89 08  
 CCTV: -200/-299; Comm. -300/-399  
 Einbruch/Brand/Access: -500/-199  
 de.securitysystems@bosch.com  
 www.bosch-sicherheitsprodukte.de

**Haus-ServiceRuf**  
 Bosch Sicherheitssysteme GmbH  
 Ingersheimer Straße 16  
 70499 Stuttgart  
 Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
 Telefon 0711 3653 1000  
 Telefax 0711 811-5125 294  
 Haus-Service.Ruf@de.bosch.com  
 www.bosch-sicherheitsprodukte.de

**Represented by**